

61  
P 60

**U**n Gottes Gnaden  
Augustus / Postulirter Erzbischoff zu  
Mageburg / Primas in Germanien /  
Herzog zu Sachsen / Jülich / Cleve  
vnd Bergk. etc.

**U**nsern Gnädigen Gruß zu vorn /

Demnach Wie bey geschlossenem gemeinem Gebet /  
hinführo / nach vollendeten Predigten / allezeit  
der Christlichen Gemeine vor: vnd abzulesen  
verordnet / Als begehren Wir hiermit gnädigst  
Befehlende / dasselbe denen  
Predigern Orths zustellen / vnd  
darneben anzeigen / daß Sie dieser Unserer  
gnädigsten Vorodnung gebührlichen nachkome  
men sollen / Daran geschicht Unsere gefellige  
Meinung / vnd Wir seynd mit Gnaden  
wolgewogen. Datum Halle den 25. Octobris /  
Anno 1 6 4 1.

**Ein** **Wort** **an** **die** **Wahlmänner**  
in **der** **Stadt** **Magdeburg**  
am **10ten** **Tag** **des** **Monats** **April**  
1524

**Der** **Wahlmänner** **in** **der** **Stadt** **Magdeburg**  
am **10ten** **Tag** **des** **Monats** **April**  
1524

Ich **bin** **der** **Wahlmänner** **in** **der** **Stadt** **Magdeburg**  
am **10ten** **Tag** **des** **Monats** **April**  
1524





61  
P 60

# Di Gottes Gnaden

Augustus/  
Magedburg/  
Herzog zu

zu  
en/  
ebe  
etc.

# Unsere Gnade

Demnach Wir  
hinführo/ nach  
der Christliche  
verordnet/ A  
Befehlende /  
Predigern  
darneben anze  
gnädigsten Vo  
men sollen /  
Meinung / vn  
wolgewogen.  
Anno 16

bee/  
ezete  
lesen  
digs  
enen  
und  
erer  
oma  
llige  
den  
ris/

